Mittwoch, 07. Oktober 2026, Münchner Merkur - Würmtal / Das Würmtal

Demokratie? Immer geradeaus!

Realschüler basteln symbolische Schilder

Für ein gutes Miteinander: Schüler der Würmtal-Realschule haben unter Anleitung von Künstler Johannes Volkmann Verkehrsschilder der Gerechtigkeit entwickelt. Sie wurden am Freitag im Gautinger Rathausgarten der Öffentlichkeit vorgestellt. © Andrea Jaksch

Gauting – Rund 150 Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe der Staatlichen Realschule Gauting zogen im Rahmen der „Langen Nacht der Demokratie“ am vergangenen Freitag in einem Demokratie-Zug zum Rathaus, um im dortigen Rathausgarten ihre selbst gestalteten „Verkehrsschilder der Gerechtigkeit“ zu präsentieren.

In einem Workshop mit dem Künstler und Günther-Klinge-Kulturpreisträger Johannes Volkmann hatten sich die Jugendlichen zuvor mit Werten beschäftigt, die für ein gutes Miteinander wichtig sind. Entstanden sind kreative Schilder zu Themen wie Respekt, Toleranz, Gleichberechtigung und Zusammenhalt. Auch aktuelle Anliegen der Jugendlichen wurden sichtbar, etwa mit der Botschaft „Stopp Umweltverschmutzung“.

Wegen des Regens fand die kleine Kundgebung dann im Foyer des Rathauses statt. Dort stellten die Schülerinnen und Schüler ihre Ideen vor und teilten die Gedanken hinter ihren Schildern. Die Aktion bildete den kreativen Auftakt zu den Gautinger Veranstaltungen rund um die „Lange Nacht der Demokratie“. Darunter die Lesung von Prof. Ludwig Hoegner über seinen Urgroßvater Wilhelm Hoegner, der vor den Nazis fliehen musste und nach dem Krieg von 1945 bis 1946 und 1954 bis 1957 Bayerischer Ministerpräsident war (wir berichteten).

In Anlehnung an das erfolgreiche vorweihnachtliche Format „Sitzung vor der Sitzung“ lädt die Gemeinde heute, Dienstag, 6. Oktober, vor der Gemeinderatssitzung um 18 Uhr auf den Rathausplatz zum gemeinsamen Singen ein. Zusammen mit Bürgermeister Maximilian Platzer, Mitgliedern des Gemeinderats, Schülerinnen und Schülern der Musikschule Gauting-Stockdorf und dem Musiker Moritz Fischer werden Lieder angestimmt, die sich im Kern um Demokratie und Freiheit drehen. Für die Teilnahme sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich, und Gesangshefte werden vor Ort bereitgestellt. Alle Bürger sind zum Mitsingen eingeladen.

MM